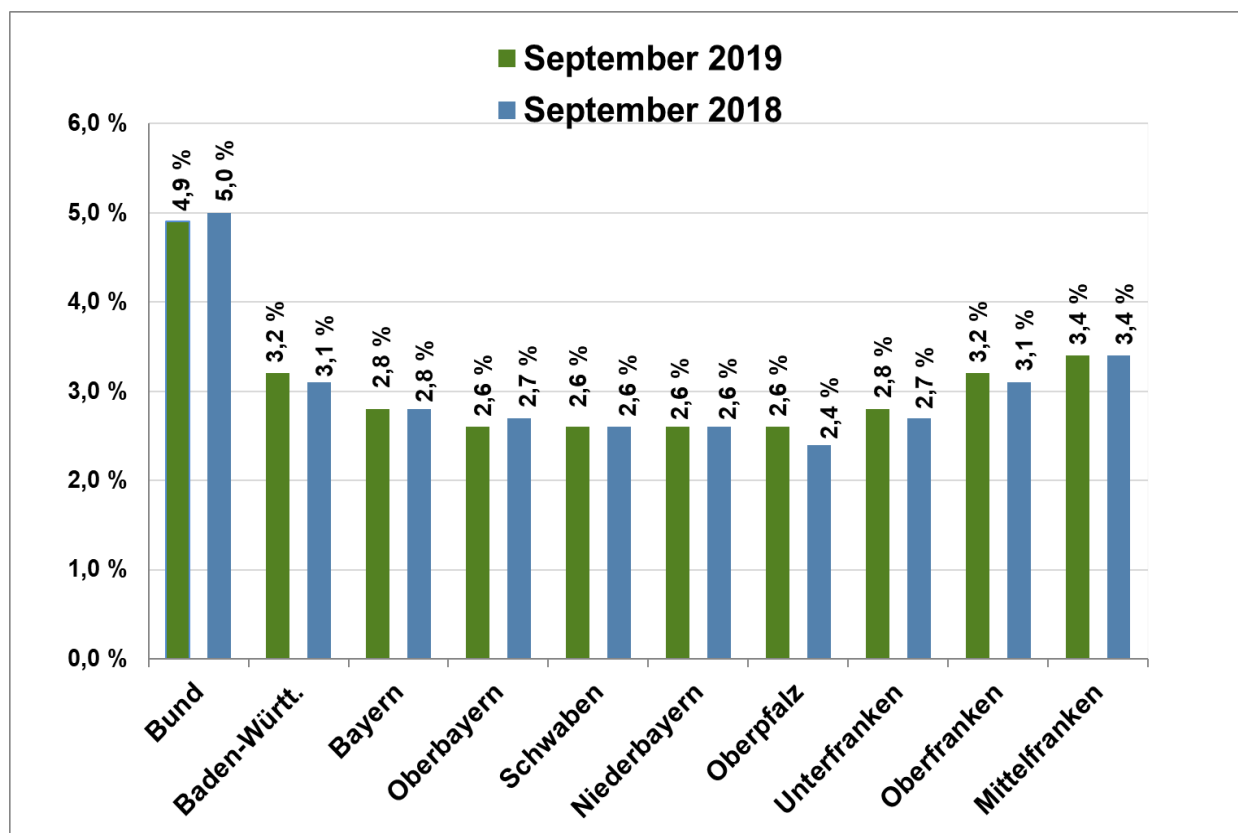




Bayerns Arbeitsmarkt im September 2019

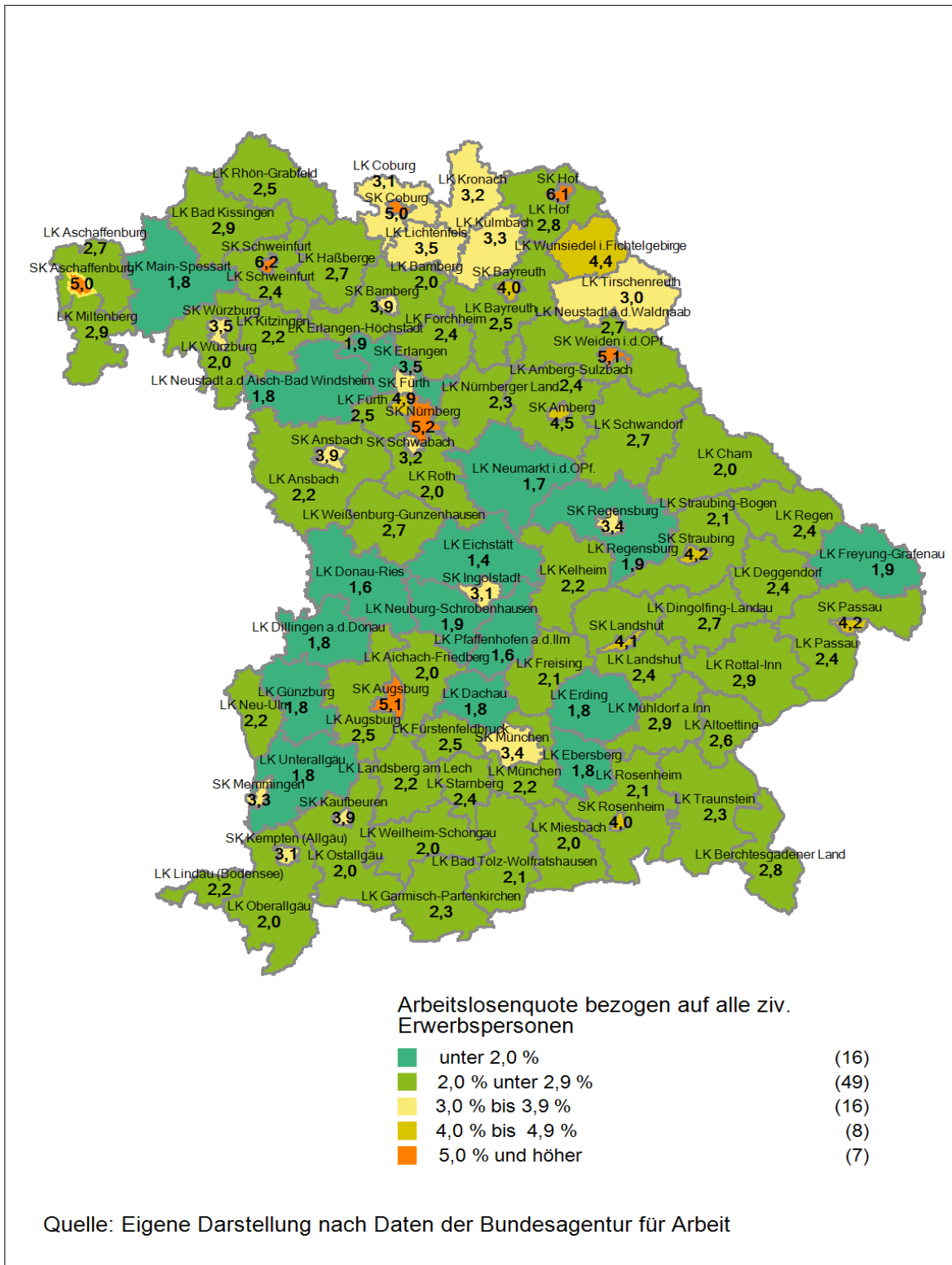
- Der **bayerische Arbeitsmarkt** zeigt sich — trotz einer sich abkühlenden Konjunktur — noch robust. Die Arbeitslosenquote weist **mit 2,8 % für einen September einen hervorragenden Wert auf**. Die Quote liegt auf dem **gleichen Niveau des Vorjahres** (September 2018: 2,8 %) und ist weiterhin die bislang **niedrigste Arbeitslosenquote in einem September**.
- **209.469 Arbeitslose** — verglichen mit dem **Vorjahr** (September 2018) ist ein leichter absoluter Anstieg zu verzeichnen: Gegenüber September 2018 **steigt die Arbeitslosigkeit** um + 2.464 Personen bzw. + 1,2 %.
- Im **Vormonatsvergleich** sinkt die Arbeitslosigkeit **saisonbedingt** durch den Beginn des Schul- und Ausbildungsjahres. Gegenüber August 2019 ist ein Rückgang um **- 4,4 %** (rd. - **9.700 Personen**) zu verzeichnen.
- Im Bundesländervergleich belegt Bayern mit einer Quote von 2,8 % den **Spitzenplatz deutlich vor Baden-Württemberg** mit 3,2 %.
- **Oberbayern, Niederbayern, die Oberpfalz und Schwaben** sind im September 2019 mit einer **Arbeitslosenquote** von jeweils 2,6 % **Spitzenreiter** unter Bayerns **Regierungsbezirken**. Darüber hinaus zeigt sich eine sehr **geringe Spreizung** von aktuell **nur 0,8 %-Punkten** zwischen den Regierungsbezirken.

Abb. 1: Arbeitslose in Bayern und den Regierungsbezirken



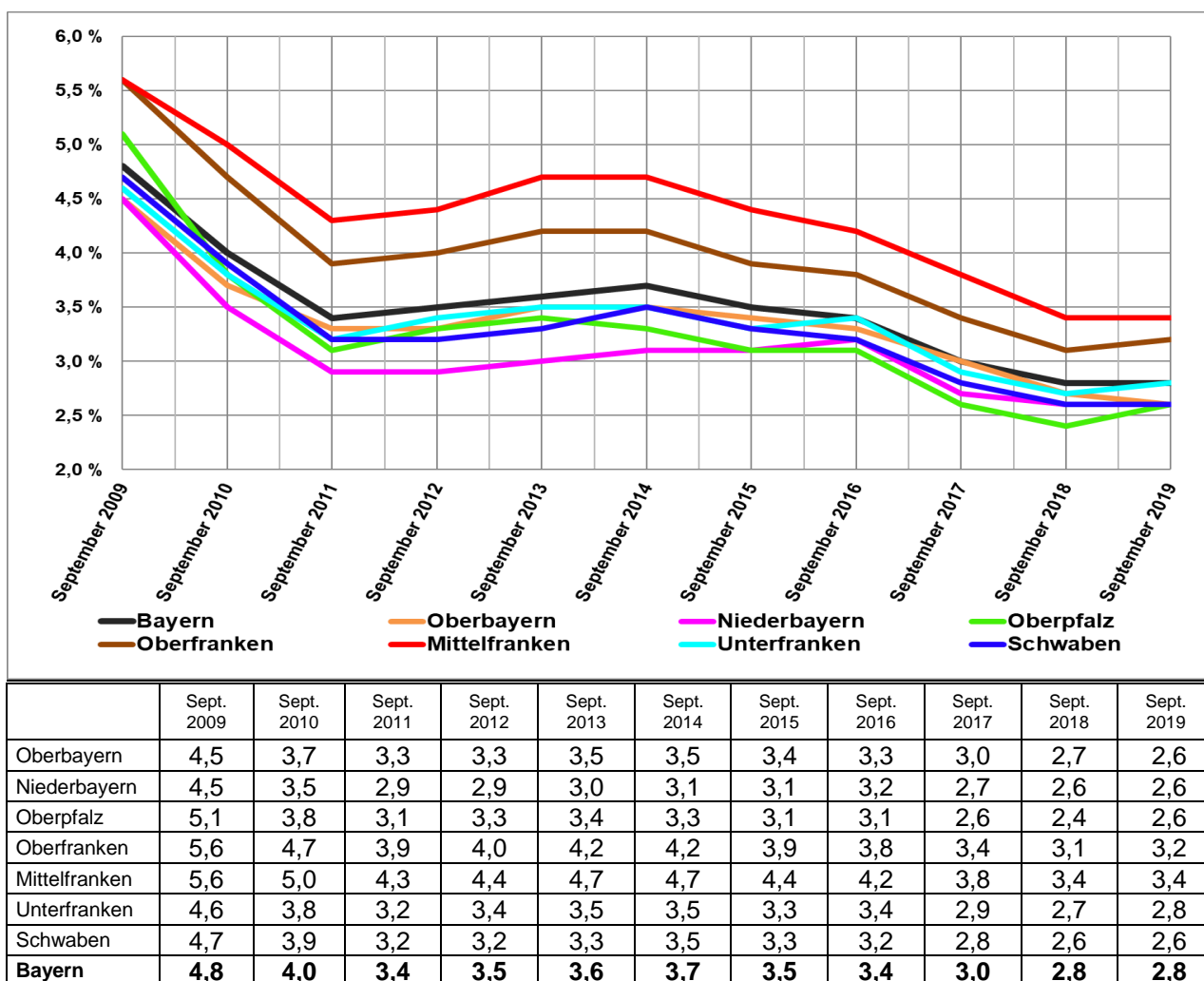
Aktuell können 65 der insgesamt 96 Landkreise und kreisfreien Städte (rd. 68 %) eine Arbeitslosenquote von unter 3,0 % vorweisen. Der Landkreis Eichstätt liegt aktuell mit einer Arbeitslosenquote von 1,4 % bundesweit weiterhin an der Spitze.

Abb. 2.: Arbeitslosenquoten in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Bayern im September 2019



- Der **Stellenbestand** liegt mit bayernweit **128.605** gemeldeten offenen Stellen um - 5,0 % bzw. - 6.788 Stellen **deutlich unter dem Vorjahreswert**. Gegenüber dem **Vormonat August 2019** ging der Bestand an Stellen um - 0,9 % bzw. - 1.193 Stellen leicht zurück. Die **Nachfrage nach Arbeitskräften in Bayern ist weiterhin auf hohem Niveau**, schwächt sich aber ab und konzentriert sich hauptsächlich auf Fachkräfte.
- Die **grundsätzlich positive Arbeitsmarktlage** in Bayern spiegelt sich in den **Beschäftigtenzahlen** wider. Nach aktuellen Hochrechnungen waren im Juli 2019 **5.691.300 Menschen** in Bayern **sozialversicherungspflichtig beschäftigt**. Im **Vorjahresvergleich** ist dies ein **erfreuliches Plus** von **98.600 Beschäftigten** bzw. **+ 1,8 %**.
- Die **Zahl der Arbeitslosen** wurde innerhalb der letzten zehn Jahre **um rd. 35 % reduziert**. Die **Arbeitslosenquote** ging von **4,8 %** (September 2009) **auf 2,8 %** zurück.

Abb. 3: Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Bayern und den Regierungsbezirken in den vergangenen zehn Jahren in %



HINWEIS: Im Zeitverlauf haben Änderungen im Sozialrecht wie in der Organisation der Sozialverwaltungen Einfluss auf die Höhe der Arbeitslosigkeit. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen.

- Bayern **bekämpft erfolgreich die Jugendarbeitslosigkeit**, junge Menschen finden in Bayern weiterhin beste Voraussetzungen für einen gelingenden Start ins Erwerbsleben. Bei einer **Jugendarbeitslosenquote von nur 2,8 %** sind aktuell nur 90 bzw. 0,4 % **mehr junge Menschen arbeitslos als im Vorjahr**. Gegenüber dem Vormonat zeigt sich eine **saisonübliche Abnahme** der Arbeitslosigkeit der 15 bis unter 25-jährigen um deutliche - 18,3 % bzw. absolut um rd. - 5.200 Jugendliche.
- Bei **allen weiteren Personengruppen** zeigt sich **gegenüber dem Vorjahr** folgendes Bild: Die **Arbeitslosigkeit der Älteren** (50 Jahre und älter) **stieg** um + 2,2 % bzw. absolut um rd. 1.600 Personen. Die Zahl der arbeitslosen **schwerbehinderten Menschen stieg** um + 1,7 % bzw. absolut um rd. 340 Menschen. **Erfreulich ist weiterhin der hohe Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit** (- 8,7 %).
- Die Zahl der **arbeitslosen Ausländer** liegt bei 62.816 Personen. Dies ist im **Vergleich zum Vorjahr** ein **Anstieg** um rd. + 890 Personen bzw. + 1,4 %.
- Die **Quote der erwerbsfähigen Hartz IV-Bezieher im Verhältnis zur Einwohnerzahl** unter 65 Jahren ist in **Bayern** mit **3,1 %** weiterhin die mit großem Abstand niedrigste im Vergleich aller Bundesländer (vor **Baden-Württemberg** mit **4,0 %**). Im **Bund** ist dieser Wert mehr als doppelt so hoch und beträgt **7,0 %**.

Abb. 4: Arbeitslose im September 2019 mit Vergleich zum Vorjahresmonat: Bayern insgesamt und ausgewählte Personengruppen

